

## Verehrte Gratis-Abo Leser

Nur noch wenige Handelstage und wir können das Börsenjahr 2015 im Archiv verstauen. Wie gewohnt gehen wir im letzten Editorial des Jahres auf jene Ereignisse ein, welche die Finanzmärkte massgeblich geprägt haben. In der ersten Ausgabe des neuen Jahres präsentieren wir dann unseren Ausblick auf das Börsenjahr 2016.

Im Januar war der Teppich für ein positives Aktienjahr bereits ausgerollt. **Mit der Aufhebung des Euro-Mindestkurses hat die Schweizerische Nationalbank den Anlegern die Stimmung dann aber gewaltig vermiest.** Die Schweizer Börse rasselte innerhalb kürzester Zeit um über 15% in den Keller und auch der Euro sowie der US-Dollar stürzten drastisch ab. In dieser hektischen Phase setzte sich schnell die Meinung durch, dass bezogen auf die heimische Wirtschaft nichts mehr so ist wie es einmal war. Von Horrorszenarien wie Entlassungswellen und Firmenkonkursen war die Rede. Die konjunkturellen Brems Spuren sind mittlerweile zwar nicht zu übersehen. Aktuellen Schätzungen zufolge ist die Schweizer Wirtschaft aber auch in diesem Jahr um rund +0.7% gewachsen. **Die Anleger haben nach einer ersten Schockreaktion überraschend schnell wieder Tritt gefasst und das ermässigte Kursniveau für umfangreiche Käufe genutzt. Nachdem der Swiss Market Index Anfang August auf den Allzeithöchststand vom Juni 2007 vorgestossen war, sorgte die China-Krise für einen Dämpfer. Die Anleger überwandern aber auch diesen temporären Rückschlag, zudem entschärfte sich die Situation an der Währungsfront deutlich.** Immer wieder auf die Investorenagenda schafften es die Notenbanken. Insbesondere das Zögern der US-Notenbank in Sachen Zinserhöhung wurde dahingehend interpretiert, dass die Weltwirtschaft auf wackligen Beinen steht. Unterstützung kam von der Europäischen Zentralbank, die die Zinszügel zuletzt noch einmal lockerte.

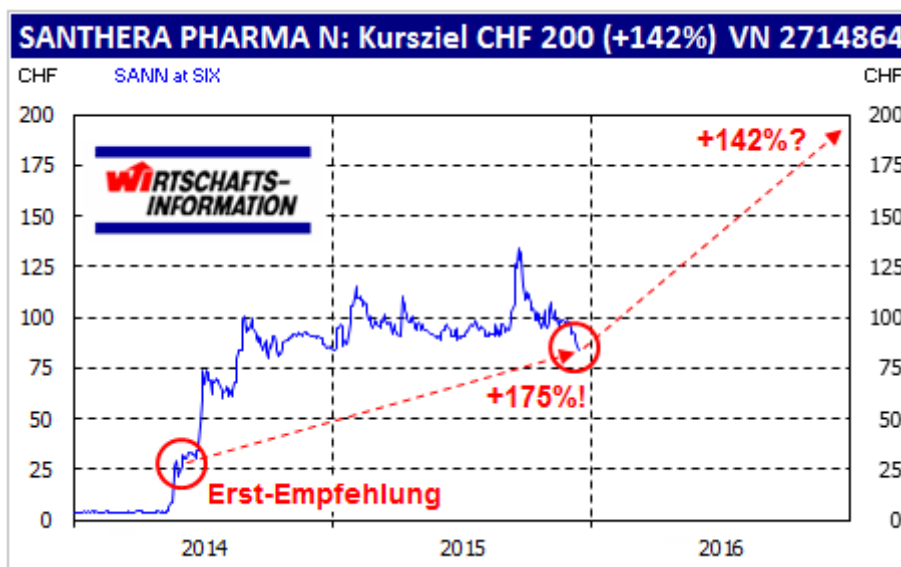
Fakt ist aber, dass vor allem die Kursrückgänge nach der SNB-Entscheidung und während der Chinakrise viel Performance gekostet haben. **So mussten sich Anleger, die schwergewichtig in die grosskapitalisierten Schweizer Unternehmen investierten, im Schnitt mit einem Kursverlust von 7% abfinden. Besser erging es da den kleinen und mittelgrossen Schweizer Unternehmen, deren Aktien im Schnitt rund +3% zulegen konnten.** Gut gelaufen sind die meisten dividendenstarken Aktien. Da dieses Anlagethema aufgrund der historisch tiefen Zinsen noch lange aktuell sein wird, werden wir ab Januar in regelmässigen Abständen eine umfangreiche Liste von Schweizer Aktien mit hohen Dividendenrenditen in der Premium-Ausgabe publizieren. **Sie können sich also jetzt schon auf eine Erweiterung unseres Angebots freuen!** Auch wenn der Börsenjahrgang 2015 nicht so süffig war wie erwartet, können wir den vergangenen zwölf Monaten dennoch Positives abgewinnen. So haben sich die Aktienmärkte nicht in die Knie zwingen lassen. Und wenn dies selbst in einem eher widrigen Gesamtmarktumfeld nicht passierte, kann man ansatzweise erahnen, welches Potenzial in den Aktien steckt, wenn die Störfeuer über eine längere Zeit ausbleiben.

**Wir bedanken uns herzlichst für Ihre Treue und wünschen Ihnen frohe Festtage sowie bereits jetzt schon einen guten Rutsch ins neue Börsenjahr. Bleiben Sie gesund, wir melden uns am 7. Januar 2016 wieder bei Ihnen!**

## SANTHERA PHARMA rüstet sich für Markteintritt!

Die Aktie des Pharmaunternehmens SANTHERA PHARMA ist in diesem Jahr drei Mal zum Leben erwacht, und zwar im Januar, im April und im September. **Angeschoben wurde der Aktienkurs jeweils von sehr guten News rund um den Produktkandidaten Raxone. Die letzte Erfolgsmeldung beinhaltete die EU-Marktzulassung von Raxone für die Behandlung von LHON (genetisch vererbte Augenkrankheit).** Trotz der teils heftigen Kurschwankungen konnte die Aktie seit Ende 2014 per Saldo aber keine Kursfortschritte mehr erzielen. Wer SANTHERA PHARMA N unmittelbar nach unserer Erstempfehlung bei CHF 30 im Juni 2014 gekauft hat, wird mit dieser Aktie trotz allem sehr zufrieden sein. Wer hingegen erst im laufenden Jahr eingestiegen ist, dürfte inzwischen etwas ungeduldig werden. **Im Hinblick auf das nächste Jahr stehen die Vorzeichen allerdings gut, dass SANTHERA PHARMA N erneut durchstartet!**

In den Fokus rückt nun nämlich die Marktzulassung von Raxone für die Indikation DMD (muskuläre Erbkrankheit). Dass es in die entscheidende Phase geht, darauf deutet die vor kurzem durchgeführte Finanzierungsrunde im Umfang von rund CHF 55 Mio. hin. SANTHERA PHARMA will den Erlös vor allem für die laufenden Vorbereitungen der Zulassungsanträge und die Markteinführung von Raxone in den USA und in Europa für die Behandlung von DMD einsetzen. **Wie unsere bestens informierten Leser wissen, liegt genau hier der grosse Kurstreiber. Während das Spitzenumsatzpotenzial bei LHON auf rund CHF 60 Mio. pro Jahr beziffert wird, liegt das maximale jährliche Umsatzpotenzial für die Indikation DMD bei fast CHF 600 Mio.** Erhält das Medikament die Marktzulassung, dann knallen bei SANTHERA PHARMA N einmal mehr die Korken und ein zügiger Vorstoss in die Kursregion von CHF 200 wäre wahrscheinlich. **In den nächsten sechs Monaten wird es also sehr spannend. In diesem Zeitraum rechnet man mit dem Entscheid der Zulassungsbehörden!**



SANTHERA PHARMA N ist an der SIX Swiss Exchange unter dem Symbol SANN gelistet, die Valoren-Nr. lautet 2'714'864, letzter Kurs ca. CHF 82.60.

## Lesen Sie heute in der Premium-Ausgabe: „[hier bestellen](#)“

<b>Seite 1</b>	Editorial: Börsenjahrgang 2015 war nicht so süffig wie erwartet
<b>Seite 2</b>	SANTHERA PHARMA rüstet sich für Markteintritt
<b>Seite 3</b>	COSMO PHARMA vor Wachstumsschub
<b>Seite 3</b>	AMS von Pressebericht überrascht
<b>Seite 4</b>	SYNGENTA: Übernahmewelle wird losgetreten
<b>Seite 5</b>	Bleibt ZURICH N ein Dividenden-Klassiker?
<b>Seite 5</b>	ASCOM N auf Achterbahnfahrt
<b>Seite 6</b>	MYRIAD GROUP N: Ein volatiles Jahr geht zu Ende
<b>Seite 7</b>	LOGITECH N hinterlässt einen soliden Eindruck
<b>Seite 7</b>	BKW N: Jetzt einen Teil der Gewinne sichern?
<b>Seite 8</b>	Neuer Börsentipp: Steigt US-Biotechaktie um +126%?
<b>Seite 9</b>	Neuer Börsentipp: Steigt US-Biotechaktie um +126%?
<b>Seite 9</b>	WI OUTPERFORMANCE PORTFOLIO: Rückblick
<b>Seite 10</b>	WI OUTPERFORMANCE PORTFOLIO -9.7% (seit 1.1.2015)

### ALLE ABOS IM ÜBERBLICK

	GRATIS- ABO	PROBE- ABO	PREMIUM- ABO	PRINT- ABO
	CHF <b>0</b>	CHF <b>50</b>	CHF <b>380</b>	CHF <b>430</b>
Preise (inkl. MwSt.)				
Bezugsdauer	endlos	2 Monate	12 Monate	12 Monate
Willkommensgeschenk bei Abo-Abschluss	-	-	+ 2 Monate	+ 2 Monate
Ausgaben pro Monat	2	2	2	2
Anzahl Aktientipps pro Ausgabe	1	ca. 10	ca. 10	ca. 10
Umfang (A4-Seiten)	2	10	10	10
Zustellung Schweiz	E-Mail	E-Mail	E-Mail	E-Mail & A-Post
Zustellung Ausland	E-Mail	E-Mail	E-Mail	✘
Gewinn-/Risikoeinschätzung je Aktientipp	✘	✓	✓	✓
Musterportfolio	✘	✓	✓	✓
Zugang zum Archiv	✘	✘	✓	✓
Zugang zum Börsenkurs-Bereich	✘	✘	✓	✓
	<b>IHR AKTUELLES ABO</b>	BESTELLEN	BESTELLEN	BESTELLEN

### Nächste Ausgabe: 07. Januar 2016